

Studierende der Fachschule für Agrarwirtschaft Borken setzen sich für Biotopfleger im Naturschutzgebiet „Ammeloer Venn“ ein

Sieben Studierende unserer Fachschule waren gemeinsam mit dem Schulleiter (Dr. Peter Epkenhans) und einigen Lehrkräften (Gerhard Ambrassat, Martin Heggemann und Dr. Cathleen Wenz) begleitet von dem Mitarbeiter der Biologischen Station Zwillbrock, Herrn Niehues, am Samstag, den 11.02.2017 ehrenamtlich unterwegs, um nach den vermittelten Anweisungen des Leiters der Biologischen Station, Herrn Dr. Dietmar Ikemeyer, im Ammeloer Venn Biotoppflegemaßnahmen durchzuführen.

Ausgerüstet mit den eigenen Motorsägen, einem Motorsägenberechtigungsschein und Schutzausrüstung wurden Bäume auf einem Wall um das Naturschutzgebiet auf den Stock gesetzt, die Wege frei geschnitten und die Äste zur Begrenzung des Naturschutzgebietes aufgeschichtet. Wenn Landwirte praktisch anpacken, wird effizient und intelligent und ohne Pause gehandelt. Schon nach ca. drei Stunden war die gesamte Arbeit getan.

Wer arbeitet, muss auch essen- mit einem Stehimbiss, ein bisschen Klönen und Witzeln und interessanten Informationen von Herrn Niehues zum Biotop und zum Wegerecht in Naturschutzgebieten klang die gemeinsame Aktion harmonisch aus.

Die Studierenden der Agrarwirtschaft möchten mit dieser Aktion ein Zeichen dahingehend setzen, dass Landwirtschaft und Naturschutz keine Gegensätze sein müssen, wenn man respektvoll miteinander umgeht.

Folgende Studierende haben teilgenommen:

Aus der Fachstufe I:

Tim Ostendorf, Antonius Temming, Daniel Weitkamp

Aus der Fachstufe II:

Andreas Schulze Icking, Jonas Schulze Uphoff, Stefan Terbrack, Andre Wigger

Autorin: Dr. Cathleen Wenz

